STADT GERMERING

Hochbau
Datum 23.11.2021

Beschluss-Vorlage 2021/0409 zur Sitzung am 07.12.2021
des PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

TOP 5 öffentlich

Betreff: Ersatzneubau und Sanierung Kirchenschule und Spatzennest
Bericht über VGV-Verfahren und Auftragsvergabe Freiflächenplanung

Finanzielle Auswirkungen?	**Ja**	Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:	Kosten der Gesamtmaßnahme	Folgekosten
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	56 Mio Euro	Euro

Veranschlagt					
im Ergebnis-HH	**im Investitions-HH**	**mit**	Produktkonto	2113-096100
2021	**2021**	**1 Mio Euro**	Haushaltsansatz	1 Mio Euro
			Bereits vergeben	452.000 Euro

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin		
wurde gehört	**hat zugestimmt**	hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Die Verwaltung wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung am 16.03.2021 beauftragt, auf Basis der vorliegenden Machbarkeitsstudie europaweite VgV-Verfahren (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge – Vergabeverordnung) für die weiteren Planungsleistungen durchzuführen.

Bericht über das Ergebnis zum VgV-Verfahren für Freiflächenplanung (Landschaftsarchitekt):

Für die Durchführung des Verfahrens hat die Verwaltung von 3 einschlägigen Büros Angebote angefordert, von welchen 2 Büros ein Angebot abgegeben haben.
Das Büro Stein und Partner (SPPM München), das bundesweit über umfassende Erfahrungen mit der Durchführung solcher Verfahren verfügt, war der wirtschaftlichste Bieter und wurde von der Verwaltung beauftragt.

Es wurde ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) durchgeführt.
Die Absendung der Bekanntmachung mit der Nr: 2021/S 139-370222 erfolgte am 16.07.2021.

Bis zum 17.08.2021 stellten 2 Büros ihre Teilnahmeanträge.

Nach Auswertung der Teilnahmeanträge durch den Verfahrensbetreuer wurden in Abstimmung mit der Verwaltung beide Bewerber aufgefordert ein Fachliches Angebot (Teil A-Konzept für Personaleinsatz, Teil B-Konzept für Herangehensweise und Methodik und Nachhaltigkeit) sowie ein Honorarangebot abzugeben. Der Termin für eine Bieterpräsentation wurde für den 19.10.2021 angekündigt.

1. **Bewerber** **220,0 Punkte**
2. **Bewerber** **220,0 Punkte**

Es waren folgende Zuschlagskriterien festgelegt:

Fachliches Angebot Teil A (30%): Personelle Besetzung (Zuständigkeiten, Qualifikation u. Erfahrung, zeitliche Verfügbarkeit, Präsenz vor Ort)
Fachliches Angebot Teil B (40%): Projektanalyse, Herangehensweise (fachtechnischer Lösungsansatz, gestalterische Umsetzung sowie Nachhaltigkeit), Instrumente und Methoden sowie Projektstruktur
Das Honorarangebot ging mit 30% in die Bewertung ein.

Bis zum 15.10.2021 stellte nur 1 Büro die geforderten Unterlagen frist- und formgerecht bereit, der andere Bewerber sagte aus Kapazitätsgründen ab.

Bei der Bieterpräsentation am 19.10.2021 im Rathaus der Stadt Germering wurde das Fachliche Angebot Teil A und B vom Büro kübertlandschaftsarchitektur persönlich vorgestellt. Die Bewertung erfolgte über eine Jury bestehend aus Mitarbeitenden des Bauamtes und der Verfahrensleitung.

Da sich nur 1 Bieter vorgestellt hat, wurden von der Jury keine Punkte vergeben. Nach der Bieterpräsentation wurden von jedem Jurymitglied die positiven und negativen Punkte erläutert. Die Jury und die Verfahrensleitung kamen überein, dass das Büro sehr gut geeignet ist, die Bauaufgabe durchzuführen.

Die Absichtserklärung wurde versendet. Der Auftrag kann nun erteilt werden.

Auftragsvergabe:
Gemäß den Richtlinien zur Durchführung des VgV-Verfahrens ist der Auftrag (hier Landschaftsarchitektenvertrag) stets an den Bieter mit der höchsten Punktebewertung zu vergeben.
Das Büro Stein und Partner und die Verwaltung haben die Bewertung mit größter Sorgfalt, gründlicher Abwägung und bestem Gewissen getroffen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an kübertlandschaftsarchitektur, Gauting, zu vergeben.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise im Vertrag.

Stufe 1:

Auftragserteilung der	Leistungsphase 1, Grundlagenermittlung
	Leistungsphase 2, Vorplanung

Stufe 2:

Auftragserteilung der	Leistungsphase 3, Entwurfsplanung
	Leistungsphase 4, Genehmigungsplanung

Stufe 3:

Auftragserteilung der	Leistungsphase 5, Ausführungsplanung
	Leistungsphase 6, Vorbereitung der Vergabe
	Leistungsphase 7, Mitwirkung bei der Vergabe

Stufe 4:

Auftragserteilung der	Leistungsphase 8, Objekt- und Bauüberwachung
	Leistungsphase 9, Dokumentation und Objektbetreuung

Die Verwaltung bittet um Auftragserteilung der Stufe 1.

Weiteres Vorgehen:

Durch Erteilung der Stufe 1 des Auftrages an den Freiflächenplaner kann jetzt die Planung des Bauvorhabens beginnen. Nach Abschluss der Stufe 1 kann anhand der Vorentwurfsplanung mit Kostenschätzung (Leistungsphase 2) ein Projektbeschluss für das Bauvorhaben herbeigeführt werden kann.

Im Haushaltsjahr 2021 und 2022 sind für das Projekt „Ersatzneubau und Sanierung Kirchenschule und Spatzennest“ 3,25 Mio € angesetzt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht über das VgV-Verfahren zur Kenntnis und beschließt nach Beratung den Auftrag für die Freiflächenplanung der Stufe 1 an kübertlandschaftsarchitektur, München, zu erteilen. Das Honorar der Stufe 1 beträgt 50.800,52 € brutto (vorläufiges Gesamthonorar für die Stufen 1-9 auf der Grundlage der Machbarkeitsstudie 424.079,92 € brutto).

Thorwächter Heike genehmigt OB